

L00068 Arthur Schnitzler an Hugo
von Hofmannsthal, [1. 2. 1892]

„Lieber Freund, hier find die Bücher. Soñtag ist GOLDSCHMIDT von 3 an, alfo wohl bis 6. Und am Abend bin ich eingeladen. Ich fände es hübsch, weñ wir an irgend einem Wochentagsabend die Zufāmenkunft arrangirten. Z. B. Samftag ,Abend um 7 Uhr bei mir? Oder Anfangs nächfter Woche? Montag z. B. – Doch da ist

5 CRAMPTON. Mittwoch? –
Herzlichft Ihr

Arthur

- ✦ Versand durch Arthur Schnitzler am [1. 2. 1892] in Wien
Erhalt durch Hugo von Hofmannsthal im Zeitraum [1. 2. 1892 – 5. 2. 1892?] in Wien
- FDH, Hs-30885,17.
Briefkarte, 328 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Hofmannsthal: mit Bleistift von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Korrespondenz 1929 datiert: »9/³4^v? 90?«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »17«
- Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 15.

¹ *Goldschmidt*] Am 7.2. 1892 fand eine Matinée mit Emanuel Reicher im Haus von Adalbert von Goldschmidt statt, an der Schnitzler teilnahm.

⁴⁻⁵ *Montag ... Crampton*] Schnitzler besuchte die Premiere von Gerhart Hauptmanns *College Crampton* im Burgtheater am 8. 2. 1892 (*Cambridge University Library*, A 179a).

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, [1.º 2. 1892]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00068.html> (Stand 14. Februar 2026)